

Hallo liebe Freunde des Nationalparks Steigerwald,

der Mai bringt Schwung in den Steigerwald! Die Wälder stehen in voller Blüte, Vogelstimmen erfüllen die Luft, und überall wird die Kraft der Natur spürbar. Jetzt ist die beste Zeit, um den Steigerwald zu entdecken – auf Wanderwegen, bei Führungen oder einfach auf einer Bank im Schatten einer alten Buche.

Pressemitteilung zum Tag des Baumes

Zum Tag des Baumes am 25. April haben wir eine Pressemitteilung veröffentlicht, die daran erinnert, wie wichtig es ist, unsere alten Wälder zu schützen – ganz besonders im nördlichen Steigerwald mit seinen beeindruckenden Buchenbeständen. Diese bieten nicht nur Lebensraum für seltene Arten wie den Schwarzstorch oder die Bechsteinfledermaus, sondern tragen auch aktiv zum Klimaschutz bei.

Wir betonen darin, dass ein Nationalpark den natürlichen Kreislauf dieser Wälder dauerhaft erhalten würde – ohne Eingriffe, wissenschaftlich begleitet, mit vielen Chancen für nachhaltigen Tourismus und die Region.

Die vollständige Pressemitteilung ist hier zu finden:

mainfranken.news/2025/04/23/zum-tag-des-baumes-am-25-april-waelder-bewahren-der-steigerwald-braucht-besonderen-schutz/

Rückblick auf unsere Waldführung zum Tag des Baumes

Am Sonntag, den 27. April, fand eine tolle Waldführung zum Tag des Baumes statt. Förster Hans Stark führte eine große Gruppe Interessierter durch eine besonders kultur- und naturgeschichtlich spannende Ecke des Steigerwalds.

Die zweieinhalbstündige Tour führte vorbei an Hügelgräbern aus der Hallstattzeit, den ältesten Buchenversuchsflächen Deutschlands, einem historischen Grenzstein von 1688 und zu der kleinen Waldkapelle von 1730. Die Veranstaltung war sehr gut besucht, die Stimmung großartig – und wir konnten sogar neue Mitglieder für unseren Verein gewinnen.



Einen schönen Pressebericht zur Führung gibt es hier:

mainfranken.news/2025/05/02/infos-zum-internationalen-tag-des-baumes-in-welchem-zustand-ist-der-wald/

Autofreier Tag am Main – wir waren spontan dabei

Beim autofreien Sonntag am Main gehörte die Straße den Radfahrerinnen und Radfahrern, Spaziergängern und allen, die das schöne Wetter und die besondere Atmosphäre genossen haben.

Ganz spontan haben auch wir vom Verein Nationalpark Steigerwald e.V. die Gelegenheit genutzt, vor Ort präsent zu sein – mit Infomaterial, viel Motivation und offenem Ohr für Gespräche.



Es ergaben sich zahlreiche interessante Begegnungen: Wir konnten mit vielen Menschen ins Gespräch kommen, unsere Ideen vorstellen und einen lebendigen Austausch rund um den Schutz naturnaher Wälder führen.

Vielen Dank an alle, die stehen geblieben sind, sich interessiert gezeigt haben und mit uns diskutiert haben. Es war ein gelungener Tag, der uns gezeigt hat, wie wichtig dieses Thema vielen Menschen ist.

Neue Forschung zu Waldschutzgebieten: „Nichtstun“ zahlt sich aus

Am 9. April wurden erstmals Forschungsergebnisse zum sogenannten Störungsregime in Waldschutzgebieten veröffentlicht. Die Studie der Technischen Universität München zeigt klar:

Wälder, die sich selbst überlassen bleiben, sind weniger anfällig für Störungen wie Borkenkäferbefall, Windwurf oder Dürre als bewirtschaftete Wälder.

Über 300 Waldflächen in ganz Deutschland wurden über Jahrzehnte untersucht – mit dem Ergebnis, dass ungenutzte Wälder im Schnitt eine um 22 Prozent geringere Störungsrate und eine um 32 Prozent geringere Störungsstärke aufweisen.



Für uns ist das ein wichtiges Argument für den Nationalpark Steigerwald: Die natürliche Dynamik unserer alten Wälder ist keine Bedrohung, sondern eine Stärke. Der vollständige Artikel ist hier nachzulesen: wildnisindeutschland.de/nichtstun-als-strategie/

Ausblick: Nationalparktag am 29. Juni in Ebrach

Am Sonntag, den 29. Juni 2025, feiern wir gemeinsam mit dem BUND Naturschutz den großen Nationalpark-Tag in Ebrach – von 13:00 bis 19:00 Uhr im Klosterbräu-Garten. Euch erwartet ein abwechslungsreiches Fest mit Musik, Information und Begegnung.

Auf der Bühne spielen die Folk-Band „BKS – Bauklötze staunen“ und die Rockband „DON'T ASK!“ mit Klassikern aus den 80er und 90er Jahren. Die Festrede hält Prof. Dr. Hubert Weiger. Zahlreiche Initiativen informieren an Ständen über Naturschutz, Wald, Klima und regionale Themen.

KOMMT ZUM STEIGERWALD-
NATIONALPARK-TAG
AM *29. Juni 2025* IM
MALERISCHEN
KLOSTERBRÄU-
GARTEN IN EBRACH.

von 13 bis 19 Uhr

Ein buntes Programm
mit Spaß, Musik, Information



Classic Rock Concert Eintritt frei!
von der Kultband "DON'T ASK!"
www.nordsteigerwald.de



Für Kinder gibt es kreative Mitmachaktionen wie Schnitzen mit Kiefernrinde, Tierspuren suchen und Steinbildhauen – alles unter fachkundiger Anleitung. Auch eine geführte Waldexkursion des BUND Naturschutz sowie eine gemeinsame Radtour nach Ebrach mit dem ADFC und BUND Naturschutz Bamberg stehen auf dem Programm. Der Eintritt ist frei.

Wir können es kaum erwarten, diesen besonderen Tag mit euch zu feiern!

Weitere Infos: nordsteigerwald.de/safe-the-date-nationalpark-tag-am-16-06-2024-in-ebdach/

In eigener Sache: Mit deiner Hilfe den Steigerwald schützen

Unser Einsatz für einen Nationalpark im Steigerwald braucht nicht nur Zeit und Ausdauer, sondern auch tatkräftige Unterstützung. Unsere Arbeit lebt von Menschen, die mitziehen – Menschen wie dir.

Wenn du unsere Ziele teilst und den Schutz dieses einzigartigen Naturraums unterstützen möchtest, freuen wir uns über deine Spende. Jeder Beitrag – ob groß oder klein – hilft uns, Aktionen umzusetzen, Öffentlichkeitsarbeit zu leisten und politisches Gehör zu finden.

Spendenkonto:

IBAN: DE76 7705 0000 0302 8346 43

BIC: BYLADEM1SKB (Sparkasse Bamberg)

Wir sind als gemeinnütziger Verein anerkannt und stellen gerne Spendenquittungen aus. Bitte gib dazu bei der Überweisung deine Postadresse an.

Zusammen werden wir es schaffen. Danke, dass du mit uns für den Steigerwald einsteht!

Herzliche Grüße

Dein Team vom

Verein Nationalpark Steigerwald e.V.